

Amt: 451 Bezeichnung: Stadtarchiv

1. Budgetabrechnung 2013 (Vorjahr)

Hat das Budget 2013 negativ abgeschlossen?

- Nein
- Ja

Vorschlag der Kämmererei zum Verlustvortrag Euro
 Vom Stadtrat beschlossener Verlustvortrag Euro

2. Budget und Arbeitsprogramm 2014

Wie wird das Budget aus heutiger Sicht unter Einbeziehung von Verlustvorträgen und Haushaltssperren am Jahresende voraussichtlich abschließen?

- wie im Plan vorgesehen
- besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa
- schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

Euro
 Euro

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- Nein
- Ja

3.1 Welche sind das?

- 3.1.1
- 3.1.2
- 3.1.3
- 3.1.4
- 3.1.5

3.2 Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

3.2.1 Voraussichtliche Mehrkosten Euro
 3.2.2 Gegenfinanzierung: Euro

3.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um den Budgetrahmen einhalten zu können:

3.3.1 Euro
 Erwartete Einsparung Euro
 3.3-2 Euro
 Erwartete Einsparung Euro
 3.3.3 Euro
 Erwartete Einsparung Euro
 3.3.4 Euro
 Erwartete Einsparung Euro

3.3.5

Erwartete Einsparung Euro

4. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

- Nein
- Ja

4.1 Welche sind das?

4.1.1 Die nötigen Kooperationspartner zur Umsetzung des Arbeitsschwerpunktes 8 („Archivkoffer“) stehen für 2014 nicht zur Verfügung (siehe bereits Controllingbericht vom 31.05.2014)

4.1.2 Erkrankung des Dienststellenleiters

4.1.3

4.1.4

4.1.5

4.2 Welche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm haben sie?

Der in 2014 vorgesehene Arbeitsschwerpunkt 8 (Archivkoffer) kann nicht wie geplant durchgeführt werden, desweiteren können die Ausstellungen zum "Jubiläum 225 Jahre Georg Simon Ohm" (Arbeitsschwerpunkt 11) und zum Ersten Weltkrieg (Arbeitsschwerpunkt 12) nicht stattfinden.

4.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen:

Die Arbeitsschwerpunkte 8, 11 und 12 müssen auf das Jahr 2015 verschoben werden. Im Arbeitsprogramm 2015 wird eine Fortschreibung der Arbeitsschwerpunkte vorgenommen.

5. Fortbildungscontrolling

Anzahl der Beschäftigten, die bis zum Stichtag 30.09.2014 an externen*, aus dem Amtsbudget finanzierten** Fortbildungen teilgenommen haben	0
* gemeint sind Fortbildungen außerhalb der Städteakademie und nicht stadinterne Fortbildungen, wie z. B. die Teilnahme an speziellen Fachschulungen, aber auch Fachkongresse	
** auch anteilig bezahlte Fortbildungen	
Budgetaufwendungen für Fortbildungen (Stichtag 30.09.2014)	0,- Euro

Datum: 22.09.2014 Bearbeitet von: Dr. Jakob Abt.: 451